

Ausschreibung
55. Internationale Deutsche Castingsport - Meisterschaft
19. – 22. August 2010
im „Van der Valk Resort“ Linstow

- Veranstalter:** Verband Deutscher Sportfischer e.V.
Siemensstraße 11-13
63071 Offenbach am Main
- Ausrichter:** Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Teilnehmer:** VDSF – Teilnehmer und DAV Teilnehmer entsprechend den Castingsportbestimmungen (CB) des Verbandes Deutscher Sportfischer e. V.

Teilnehmer aus Mitgliedsverbänden der Internationalen Castingsport Föderation (ICSF)
- Zeitpunkt:** 19. 08. 2010 Anreise
22. 08. 2010 Abreise
- Austragungsort:** Die gesamte Veranstaltung findet im „Van der Valk Resort“ Linstow, 18292 Dobbin – Linstow, Krakower Chaussee statt. Der Wettkampf ist auf dem Sport- und Fußballfeld
- Unterbringung:** Die Übernachtung erfolgt in Doppelzimmern der Landhäuser. Jeweils **3 Zimmer pro Haus**, jedes Zimmer ist separat abschließbar mit jeweils eigenem Badezimmer.

Jedes freistehende geschmackvoll ausgestattete, teilweise reetgedeckte Ferienhaus verfügt über 2 Ebenen mit 3 Wohneinheiten (separat abschließbar) und einem gemeinsamen Eingang.

Ein Appartement befindet sich im Erdgeschoss mit Schlafraum Dusche und Waschbecken, Wohnraum inklusive Fernsehen und Telefon, Küchenzeile mit Essbereich, Terrasse, separates WC.

In der 1. Etage sind 2 Doppelzimmer mit jeweils Bad oder Dusche / WC, Telefon und teilweise Fernseher.

Die Übernachtung kostet **29 Euro pro Person und Nacht im Doppelzimmer** inklusive Teilnahme am reichhaltigen Frühstücksbuffet, Erstausrüstung Bettwäsche und Handtücher, Nebenkosten wie Strom, Wasser, Heizung und Endreinigung. **Einzelzimmerzuschlag 10,50 Euro pro Nacht.**

Buchung: Die Landesverbände haben in eigener Verantwortung direkt beim Hotel zu buchen und zu zahlen. Es ist möglich, früher anzureisen.

Die Buchungen sind bis zum **15. 07. 2010** unter dem Stichwort: „**DCM**“ vorzunehmen.

Abschlussabend: Der Abschlussabend findet am 21. August 2010 im Charleston - Saal statt und beginnt 19.30 Uhr

Wertungen: Die Wertungen erfolgen gemäß den Internationalen Wettkampfbestimmungen (ICW) – Ausgabe 2010.

Wertung Damen: Disziplinen ICW 1-5 und 8-9
 Mehrkämpfe: Fünfkampf (ICW 1-5), Allround (ICW 1-5 + 8-9)
 Mannschaftswertung (2 Casterinnen ICW 1-5)

Wertung Herren: Disziplinen ICW 1-9
 Mehrkämpfe: Fünfkampf (ICW 1-5), Siebenkampf (ICW 1-7),
 Allround (ICW 1 - 9)
 Mannschaftswertung (3 Caster ICW 1-7)

Allgemeine Wettkampfhinweise:

- Jeder Caster muss am Siebenkampf teilnehmen. Jede Casterin muss am Fünfkampf teilnehmen.
- Zur Ermittlung der Sieger/-innen in den Einzeldisziplinen werden Endkämpfe ausgetragen.
- Bei den Einzeldisziplinen der Mehrkampfwertung wird bereits die jeweilige Zeit festgehalten. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Zeit aus den Vorkämpfen über die Teilnahme am Endkampf.
- Jeweils die sechs besten bzw. bei Punktgleichheit die zeitschnellsten Caster/innen bestreiten den Endkampf, um in der jeweiligen Einzeldisziplin den deutschen Meister zu ermitteln.
- Für die Endkämpfe verteilen sich die Werfer in umgekehrter Reihenfolge ihrer Qualifikationsergebnisse auf die Wurfbahnen, z. B. Bahn 1 – Werfer Platz 6, Bahn 2 – Werfer Platz 5 des Vorkampfes etc. Stehen nicht genügend Wurfbahnen zur Verfügung starten die Werfer der Plätze 4 – 6 in der ersten Startgruppe.
- Die Endkämpfe in den Gewicht – Weit - Disziplinen 5, 7, und 9 finden auf einer vom Hauptkampfrichter bestimmten Wurfbahn statt. Die Reihenfolge der Werfer entspricht der umgekehrten Reihenfolge ihrer Qualifikationsergebnisse, Platz 6 bis 1.
- Internationale Deutsche Castingsport - Meisterschaften werden nur in den Mehrkämpfen ausgetragen.

Mannschaftswertung: Zwei Damen im Fünfkampf sowie drei Herren im Siebenkampf bilden jeweils die Mannschaft eines Bundeslandes. Diese Caster müssen eine Stunde vor Wettkampfbeginn der Wettkampfleitung schriftlich bekannt gegeben werden. Je Bundesland sind eine Damen- und ei-

ne Herrenmannschaft zugelassen, höchstens jeweils zwei Damen- und Herrenmannschaften können starten, wenn die erforderliche Zahl der Mannschaften (fünf) nicht erreicht wird.

- Geräte:** Für die Ordnungsmäßigkeit seiner Geräte ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Die Benutzung der elektronischen Waage oder eines Schnurtasters ist täglich bis Wettkampfbeginn möglich.
- Gerätekontrollen:** Die Wettkampfleitung lässt Gerätekontrollen durchführen, weitere Ankündigungen ergehen während des Wettkampfes nicht.
- Dopingkontrollen:** Das gültige Anti-Doping-Regelwerk (NADA - Code) des deutschen Sportes ist Bestandteil dieser Ausschreibung. Die Dopingkontrollen werden neben den Platzierten unabhängig von erzielten Wettkampfleistungen ausgelost. Jeder Sportler/in hat sich der Kontrolle zu unterziehen. Positive Kontrollen führen zur sofortigen Disqualifikation. Die Verweigerung der Dopingkontrolle wird wie ein positives Ergebnis bewertet und führt ebenfalls zur sofortigen Disqualifikation.
- Kleidung:** Caster ohne Sportkleidung erhalten keine Starterlaubnis. Die Startnummern sind sichtbar am Oberkörper zu tragen.
- Riegen- und Zeit-einteilung:** Riegen- und Zeiteinteilungen werden jedem Teilnehmer bei der Ausgabe der Startutensilien bekannt gegeben. Ein Start außerhalb der Riege ist nicht gestattet. Die Kampfrichter haben Anweisung, jeden außerhalb der Riege startenden Caster zurückzuweisen.
- Zeitplan:** gemäß Anlage
- Protestgebühr:** 30,00 €
- Wettkampfleitung:** wird bei Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben
- Hauptkampfrichter:** Rudolf Hörl
- Kampfrichter:** Jedes teilnehmende Bundesland hat auf eigene Kosten je angefangene fünf gemeldete Teilnehmer/innen einen Kampfrichter zu stellen. Diese Regelung gilt auch für Multi - Wettbewerbe.
- Ist ein gemeldeter Kampfrichter verhindert, muss das jeweilige Bundesland für Ersatz sorgen. Dieses gilt auch für eine nur zeitweilige Verhinderung vom Wettkampf. **Bundesländer erhalten für ihre Aktiven keine Starterlaubnis, wenn einer der durch sie zu stellenden Kampfrichter fehlt, bzw. nicht an den Kampfrichterbesprechungen teilnimmt.** Die Startutensilien werden nur bei Erscheinen aller Kampfrichter des jeweiligen Bundeslandes ausgegeben. Die gemeldeten Kampfrichter haben sich jeweils gemäß Zeitplan vor Wettkampfbeginn zur Einweisung einzufinden.
- Schiedsgericht:** Das Schiedsgericht wird vor Wettkampfbeginn bekannt gegeben. Es besteht aus 5 Landesverbandsreferenten für Castingsport, deren Vertretern bzw. Delegationsleitern.
- Auswertung:** Maik Schmidt

- Bahnaufbau:** Team des Landesverbandes Mecklenburg - Vorpommern
- Siegerehrungen:** Die Siegerehrungen der Einzeldisziplinen werden auf dem Wettkampfgelände und die der Mehrkämpfe und Mannschaften am Festabend durchgeführt.
- Startberechtigung:** Startberechtigt sind die Caster auf den Plätzen 1 - 40 der Herrenrangliste im Siebenkampf des Vorjahres, die Casterinnen auf den Plätzen 1- 20 der Damenrangliste Fünfkampf des Vorjahres.
- Weiterhin sind die Caster / -innen startberechtigt, die bis zum 15. 07. des laufenden Jahres bei den Herren 700 Punkte (Siebenkampf) und bei den Damen 300 Punkte (Fünfkampf) erzielt haben.
- Die Qualifikationsergebnisse sind bei der Startmeldung unter Beifügung einer Kopie der Siegerliste nachzuweisen.
- Zusätzlich sind die jeweiligen Meister / -innen des Bundeslandes qualifiziert.
- Pro Bundesland kann eine Mannschaft bei den Damen und eine Mannschaft bei den Herren starten, auch wenn nicht alle Wettkämpfer den Qualifikationsnachweis haben. Dies bedeutet keine zusätzliche Mannschaft pro Bundesland, sondern eine Teilnahmeberechtigung für Länder, die neu mit dem Castingsport begonnen haben oder wieder Castingsport betreiben.
- Startgeld:**
- | | |
|---------|---------|
| Damen: | 18,00 € |
| Herren: | 25,00 € |
| Multi: | 7,00 € |
- Gewichte werden bereitgestellt
- Abschlussabend:** Die Kosten für den Abschlussabend betragen 25,00 € pro Person
- Meldeschluss:** Der Meldeschluss für Starter / -innen und Kampfrichter ist der
- 26. 07. 2010**
- Die schriftliche Meldung ist zu richten an:
- Krimhild Wagner
Mellenseestraße 35, 10319 Berlin
FAX: 030 51 068 756
E-Mail: krimhildwagner@t-online.de
- Zahlungen:** Die Startgebühren, die Teilnehmergebühren für den Abschlussabend sind bis zum **26 .07. 2010** auf folgendes Konto einzuzahlen:
Verband Deutscher Sportfischer e.V.
Berliner Bank
Kontonummer: 27 39 27 4000
Bankleitzahl: 100 200 00

Hinweise:

Diese Veranstaltung wird nach den Castingsportbestimmungen des Verbandes Deutscher Sportfischer e.V., einschließlich der Internationalen Wettkampfbestimmungen (ICW) – Ausgabe 2010 durchgeführt. Die Bestimmungen sind für alle Teilnehmer verbindlich. Es wird darauf hingewiesen, dass orange Schnüre zu werfen sind.

Wer Gewichte verändert, wird für das gesamte Turnier disqualifiziert. Im Wiederholungsfall muss mit einer Sperre für alle nationalen und internationalen Turniere des laufenden Kalenderjahres gerechnet werden.

Für alle Gewicht Weit Disziplinen gilt: Die Wurfbereitschaft aller Sportler wird für die gesamten Riegen durch den Hauptkampfrichter abgefragt. Die Abfrage hat bei jedem Durchgang neu zu erfolgen. Wird die Bereitschaft durch die Bahnkampfrichter von allen Riegen erteilt, startet der Hauptkampfrichter die ersten Werfer. Der Werfer hat nach dem Kommando „Start“ 60 Sekunden Zeit den Startplatz zu betreten und den Wurf zu vollenden. Der Name des nächsten Werfers wird durch den Bahnkampfrichter bekannt gegeben. Nach dem Messen startet der Bahnkampfrichter sofort den nächsten Werfer. Die Gewichte werden durch die Kampfrichter in den Bahnen abgeschnitten. Die Werfer haben sofort den Startplatz zu verlassen.

Mit sportlichen Grüßen

VERBAND DEUTSCHER SPORTFISCHER e.V.

gez.: Kurt Klamet
Vizepräsident

gez.: Krimhild Wagner
Referentin für Castingsport

Genehmigungsvermerk: genehmigt
Erforderliche Änderungen: keine

Genehmigungsnummer: /2010

Berlin, den 03. 06. 2010

gez.: Krimhild Wagner

Name und Vorname des Kampfrichters / der Kampfrichter:

1. _____ 2. _____ 3. _____
4. _____ 5. _____ 6. _____

Berechnung der Überweisung, die mit der Anmeldung erfolgen muss:

_____ Casterinnen á € 18,00 Startgeld	= €	_____
_____ Caster á € 25,00 Startgeld	= €	_____
_____ Multi á € 7,00 Startgeld	= €	_____
_____ Teilnehmer á € 25,00 Festabend	= €	_____
Gesamt = €		=====

Bis zum 26. 07. 2010 überweisen auf Konto

Verband Deutscher Sportfischer e.V.
Berliner Bank
Kontonummer: 27 39 27 4000
Bankleitzahl: 100 200 00

Die Überweisung erfolgte am(Tag der Überweisung)

Hinweis: Nicht termingerechte Meldungen / Zahlungen führen zur Nichtberücksichtigung /
Ausschluss des jeweiligen Bundeslandes/Landesverbandes

.....
Datum, Unterschrift und Stempel
